



SUBKOMMISSION PERM-TRIAS (SKPT)

der Deutschen Stratigraphischen Kommission (DSK)

Vorsitzender: Prof. Dr. Theo Simon
Gehrendshalde 42, 74427 Fichtenberg
Tel.: 07971 5595; Fax: 07971 912 2015-
E-Mail: simon-fichtenberg@gmx.de

Sekretärin: Dr. Carmen Heunisch
Landesamt für Bergbau, Energie und Geologie
Stilleweg 2, 30655 Hannover
T. 0511-643 2529, F. 0511-643-532529
E-mail: Carmen.Heunisch@lbe.niedersachsen.de

Protokoll: C. Heunisch & T. Simon

Protokoll der Ordentlichen Sitzung am 09. April in Einbeck

(9.00 – 12.00 Uhr)

Teilnehmer (36): *G. Bachmann, G. Barth, W. Dachroth, *D. Dittrich, K. Ehrhardt, A. Etzold, J. Farrenschon, W. Freudenberger, V. Friedlein, S. Gast, U. Gebhardt, *H. Hagdorn, N. Hauschke, H. Heggemann, *C. Heunisch, H. Hopf, H. Huckriede, *K.-C. Käding, O. Kleditzsch, G. Kowalczyk, H. Kozur, E. Kramm, T. Krause, *J. Lepper, M. Lutz, *H. Lützner, *M. Menning, *E. Nitsch, *J. Paul, K. Radzinski, *H.-G. Röhling, *B. Schröder, *T. Simon, *K.-W. Tietze, V. v. Seckendorff, H. Walter.
(*: Ordentl. Mitgl.).

Entschuldigt (19): J. Barnasch, W. Beer, J. Dockter, B. Ehling, R. Ernst, M. Franz, C. Hartkopf-Fröder, F. Holzförster, B. Legler, P. Puff, D. Rambow, W. Reichel, T. Reischmann, S. Röhling, M. Schauer, *J. W. Schneider, E. Sittig, M. Szurlies, H. Voßmerbäumer.

Es liegen diverse Unterlagen und Sonderdrucke zum Mitnehmen aus.

Zusätze zum Protokoll sind kursiv geschrieben.

Top 1: Begrüßung und Bestätigung des Protokolls der Ordentlichen Sitzung am 23. April 2010 in Zwillbrock

Herzliches Willkommen durch den Vorsitzenden der SKPT, der für das zahlreiche Erscheinen dankt.

Von Seiten des Plenums liegen keine Einwände gegen das Protokoll vor.

Top 2: Beschluss der Tagesordnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Keine Ergänzungen zur Tagesordnung. Von 15 stimmberechtigten Mitgliedern sind 14 anwesend, damit besteht Beschlussfähigkeit.

Top 3: Bericht des Vorsitzenden

J. Paul leitet zukünftig die Arbeitsgemeinschaft Zechstein. Dank an K.-C. Käding für dessen Arbeit als bisheriger Vorsitzender der Arbeitsgruppe Zechstein.

Die Thesen „Stratigraphie heute – Vorsorge für morgen“ wurden in Kurzform in GMIT 41 (09/2010) publiziert (s. Top 5). Dank an M. Menning für dessen Arbeit an den Thesen.

Die „Beschlüsse der Deutschen Stratigraphischen Kommission 1991–2010 zu Perm und Trias von Mitteleuropa“ sind in der ZDGG 162/1 erschienen (s. a. Top 5). Dank an M. Menning für dessen Mühe bei der Publikation der Beschlüsse.

Hinweis auf „International Triassic Field Workshops“ (s. a. Top 7).

Top 4: Berichte aus den 5 Arbeitsgruppen incl. Stand der Synopsen

Rotliegend (H. Lützner): Die Arbeitsgruppe tagte das erste Mal seit Zwillbrock. Hinsichtlich der Monographie sind ein Teil der Beiträge fertig, z.T. im relativen Endstadium, andere befinden sich noch im Entwurfsstadium. Für LithoLex wurden verschiedene Beiträge von H. Walther erstellt.

Zechstein (J. Paul): Dank an H. Heggemann für die Unterstützung des Vorsitzenden der Arbeitsgruppe. Seit Zwillbrock tagte die Arbeitsgruppe zweimal (Kassel, Einbeck). Hauptthema: Reorganisation, Umsetzung der Zwillbrocker Beschlüsse (Formationen im Zechstein, Antrag 69), Umsetzung von Gesteinseinheiten in Formationen/Subformationen. Die Manuskripte der Monographie sollen bis 31.12.2011 vorliegen; ca. 40 % der Manuskripte liegen in erster Ausfertigung bereits vor. LithoLex: 4 Formationen wurden von E. Nitsch eingebracht.

Buntsandstein (J. Lepper / H.-G. Röhling): J. Lepper übergibt nach einleitenden Worten zum großen Fortschritt der Monographie und Dank an H.-G. Röhling für die geleistete Arbeit zur Monographie an H.-G. Röhling.

H.-G. Röhling: Vorstellung des Standes der einzelnen Kapitel. Von den insgesamt 24 Kapiteln der Buntsandstein-Monographie befinden sich 11 Kapitel noch in der Arbeitsphase bzw. der Endbearbeitung, neun Kapitel sind zur finalen Korrektur bei den Autoren, vier derzeit endgültig zum Druck freigegeben.

Muschelkalk (H. Hagdorn): Die AG Muschelkalk hat sich seit der Tagung in Zwillbrock am 14./15. Oktober 2010 in Hof auf Einladung des LFU Bayern getroffen, um die Manuskripte der Regionalkapitel *Thüringer Mulde* und die beiden *Franken*-Kapitel redaktionell zu bearbeiten. Diese Texte liegen mittlerweile in erweiterten, aber noch nicht abgeschlossenen Fassungen vor, dies gilt auch für weitere Regionalkapitel. Weitgehend fertig gestellt wurden im Abschnitt Paläoökologie die Kapitel *Fossile Lebensgemeinschaften* (H. Hagdorn), *Spurenassoziationen* (D. Knaust), *Wirbeltierfährten* (T. Klein). Für die Mitarbeit an den Kapiteln *Biostratigraphie* und *Chronologische Einstufung* wurde H. Kozur gewonnen. Zur Bearbeitung des Kapitels *Der Muschelkalk in der Schweiz* haben sich P. Jordan und A. Götz bereit erklärt; mittlerweile liegt hierzu ein Manuskript mit Abbildungen vor. In der Bearbeitung des Kapitels *Der Muschelkalk im Norddeutschen Becken* kooperieren nun M. Franz und S. Gast mit H.-G. Röhling. Die Fertigstellung der Synopsis zum Fuchsel-Jubiläum im Jahr 2011 (250 Jahre Muschelkalk) ist nicht mehr realisierbar, zumal der Drucklegung der Bände *Buntsandstein* und *Rotliegend* Priorität eingeräumt wird. Die Vossenveld-Formation ist durch H. Hagdorn und T. Simon in LithoLex eingestellt und online verfügbar. Die Modalitäten für weitere Einstellungen in LithoLex wurden festgelegt.

Keuper (E. Nitsch): In LithoLex sind inzwischen Datenblätter für alle Formationen des Keupers eingestellt, die nach den Beschlüssen der SKPT empfohlen wurden. Darüber hinaus stehen Blätter für die Gruppe (Keuper) und die drei Untergruppen im Netz. *Das aufgetretene Problem, dass offensichtlich nur ein Autor, nicht alle Autoren aufgeführt werden können, ist inzwischen gelöst.* Die Arbeitsgruppe hat neue Beiträge zur Lithostratigraphie des Keupers diskutiert und sich vorgenommen, in den kommenden Jahren Verbesserungen bei den Grenzdefinitionen bestehender und ggf. neuer Einheiten vorzunehmen, insbesondere bei lateral verzahnten, altersgleichen Einheiten.

Top 5: M. Menning: Bericht aus der DSK-Sitzung am 03.03. in Frankfurt

Der von der SKPT verwendete Briefkopf (DSK-Logo, Nennung der Subkommission mit Vorsitzendem und Sekretär) soll beispielgebend für alle Subkommissionen sein. Die Synopsen zur Stratigraphie von Deutschland entwickeln sich gut, wenn auch mit Verzögerung: Von den 20 geplanten Bänden liegen 10 Bände vor, ein Band (Tertiär Oberrheingraben und benachbarte Gebiete) ist im Druck, 4 weitere sind in Bearbeitung oder stehen kurz vor der Drucklegung (Rotliegend, Zechstein, Buntsandstein, Muschelkalk). Keine Fortschritte gibt es bei den beiden Jura-Bänden und den drei ausstehenden Tertiär-Bänden. Eine aktualisierte Neuauflage der STD wird weiterhin für 2014 avisiert. In Heft 4 der ZDGG 161 (2010) sind vor wenigen Wochen 6 Beiträge als Kommentare zur Stratigraphischen Tabelle von Deutschland publiziert worden, darunter ein Beitrag von M. Lutz zur stratigraphischen Gliederung und Korrelation sedimentärer Schichtenfolgen und von J. Paul zur Zyklizität und Dauer des Zechsteins. Zwei weitere Artikel in Heft 1 der ZDGG 162 (2011), darunter ausgewählte Beschlüsse der SKPT. Die Thesen „Stratigraphie heute – Vorsorge für morgen“ wurden in Kurzform in GMIT 41 (09/2010) publiziert. Eine Umfrage und Meinungsbild zum Tertiär ergab: 95% der Antwortenden sind für die Wiedereinführung des Tertiärs als System/Periode. Geo2010 Darmstadt: Die Sektion „Developments in Stratigraphy: Methods, Techniques, Applications“ war gut besucht. Ab 2012 wird es auf DGG-Tagungen keine eigenständigen jährlichen Stratigraphie-Sektionen mehr geben, weil stratigraphische Themen i. d. R. in regionalgeologischen Sektionen bzw. in Sektionen zu geförderten (DFG-) Projekten angemeldet werden. Informationen national: Das DNK und der IGCP-Landesausschuss tagten 11/2010 zusammen. Sie werden ihre eintägigen Jahressitzungen auch weiterhin zusammen durchführen. Informationen international: 34. IGC 2012 Brisbane „Unearthing our past and future“: Die Information erfolgt vorzugsweise über die Internet-Adresse www.34igc.org.

Top 6: Anträge

Antrag der Muschelkalkgruppe: Aufnahme von Klaus Ehrhardt und Oliver Schmidt als korrespondierende Mitglieder. Der Antrag wurde mit 14 Ja-Stimmen angenommen.

Top 7: Verschiedenes

G. Bachmann: Der letztjährige „International Triassic Field Workshop“ hat vom 5. bis 10. Sept. in den Dolomiten, Norditalien, stattgefunden, mit 50 bis 70 Teilnehmern; anschließend gab es noch einen Workshop in Sizilien (Palermo) zur Karn-Nor-Grenze. Der diesjährige Workshop wird vom 7. bis 9. Sept. in Südost-Frankreich (Provence) abgehalten werden. Informationen und Anmeldeformulare auf der SKPT-Seite: <http://www.stratigraphie.de/perm-trias/index.html>

G. Bachmann: Vorstellung des „Petroleum Geological Atlas of the Southern Permian Basin Area“, Herausgeber: EAGE (European Association of Geoscientists & Engineers): Gewicht 12 kg. Das dargestellte Gebiet reicht von Ostengland bis Polen und von Jütland bis Thüringen, organisiert von den Geologischen Diensten und der KW-Industrie. Kosten: Atlas: 175 €, DVD: 160 €, Komplettangebot: 225 €. Weitere Informationen unter <http://www.spb-atlas.org/>

T. Simon: Vorstellung des aktuellen Standes von LithoLex: derzeit ca. 50 Datensätze aus der SKPT. Das Angebot wird lt. Internet-Statistik der BGR gut genutzt. *Zu dem aufgetretenen Problem, dass Co-Autoren von Datenblättern offensichtlich nicht bei der Eingabe erfasst werden können, ergibt sich nach Rücksprache mit A. Köthe (BGR) die Lösung, dass in dem Feld „Autor der Datenblätter“ im Startformular von LithoLex alle in Frage kommenden Autoren aufgelistet werden.*

C. Heunisch: Es stehen sowohl die Neuwahlen für die DSK als auch für die SKPT (Periode 2012 – 2015) an:

- Wahlvorschläge für die DSK (1. und 2. Vorsitzender, Sekretär) müssen bis zum 30.07.11 eingegangen sein. Die erneute Kandidatur von M. Menning für den Vorsitz (zweite Amtszeit) der DSK wird allgemein befürwortet.
Verantwortlich für die Wahl: Martin Hiß.

- Neuwahl der jeweils 15 Ordentlichen Mitglieder in den acht Subkommissionen: ab ca. 01.09.2011 Versand der Wahlunterlagen. Die Auszählung der Ergebnisse und Weiterleitung von Namen und Adressen der neu gewählten Ordentlichen Mitglieder an den DSK-Sekretär muss bis 21.10.11 erfolgt sein.
Verantwortlich für die Wahl in der SKPT: Carmen Heunisch.

Wer nicht Ordentliches Mitglied werden möchte, weil z.B. keine regelmäßige Teilnahme an den jährlichen Sitzungen möglich ist, möge dies bis spätestens Ende Juli 11 mitteilen. Eine Mitgliederliste der SKPT liegt dem Protokoll bei.

SKPT: Der Vorsitzende T. Simon ist bereit, eine zweite Amtszeit zu übernehmen, der Sekretärsposten muss neu besetzt werden. *Alle Mitglieder sind aufgerufen, Vorschläge für den Vorsitz und Sekretär der SKPT 2012–2015 bis*

*zum 24.10.11 zu unterbreiten (siehe auch www.stratigraphie.de).
Verantwortlich für die Wahl: Carmen Heunisch.*

Top 8: Festlegung von Ort und Zeit der nächsten Sitzung

Die nächste Jahrestagung der SKPT soll im südlichen Baden-Württemberg stattfinden (Donaueschingen oder Rottweil). Termin: 3. – 5. Mai 2012.

Herzlichen Dank von T. Simon an C. Heunisch und H.-G. Röhling für die ausgezeichnete Organisation des Treffens in Einbeck.

Ende der Veranstaltung: 12.00 Uhr

Nachlese

Die Tagung fand im Hotel *Panorama* in Einbeck statt. Am Donnerstag-nachmittag (07.04.) tagten alle fünf Arbeitsgruppen; alle Sitzungen waren gut besucht. Am Abend gab es ein gemeinsames Abendessen im Hotel. Am Freitag fand am Vormittag ein straffes Vortragsprogramm mit sechs Vorträgen statt: Ute Gebhardt berichtete über Neuigkeiten zur Bohrung Querfurt 1/64 (Oberkarbon / Rotliegend) sowie über Typen und Genese des Zechsteinkonglomerates und seiner Äquivalente (zusammen mit Jörg Schneider). Josef Paul thematisierte die Probleme der Zechstein-Monographie; Simone Heinig berichtete als Gast über das Geothermie-Projekt GeneSys in Hannover (zusammen mit Heinz-Gerd Röhling), Matthias Franz über den diachronen Muschelkalk/Keuper-Fazieswechsel und Gregor Barth über das Ober-Nor von Seinstedt. Nach dem Mittagsbuffet fand bei reger Teilnahme (45 Personen) eine Kernbefahrung im Bohrkernlager des Geozentrums Hannover in Grubenhagen bei Einbeck statt. Heinz-Gerd Röhling hatte dort mit Hilfe von Hannoveraner Kollegen ca. 2.200 Kernmeter verschiedener Tiefbohrungen ausgelegt, die insgesamt den Zeitraum Zechstein bis basalen Lias abdeckten, Die Bohrungen fanden großes Interesse. Der Abend klang im ältesten Gasthaus Einbecks, dem *Brodhaus*, aus.

C. Heunisch

T. Simon

Hannover und Fichtenberg, 05.05.2011

Anlage: Aktuelle Mitgliederliste SKPT